



Gute Stimmung beim Maifest des DRK Obertshausen

Zusammenarbeit mit anderen Verein funktioniert bestens

Obertshausen (NZO) Die Entscheidung des DRK Ortsverein Hausen, das traditionelle Maifest am 1. Mai nach zwei Jahren Stillstand wieder zu wagen war richtig und die zahlreichen Gäste waren ebenfalls Bestätigung für die Helfer, die richtige Entscheidung getroffen zu haben. Durch die musikalische Begleitung von Tom Jet & the Starlighters sowie am Nachmittag durch Toms Jet Set war eine gute Stimmung gewährleistet. Die zahlreichen Gäste haben diese Annahme auch bestätigt. Es war eine gute Stimmung auf dem lange verwaisten Marktplatz.

Das DRK im EventKulturClub einen langjährigen befreundeten Verein, der bei dem Fest unterstützt. Auch in diesem Jahr sind die Mitglieder des EventKulturClub dem Aufruf zur Hilfe gefolgt und haben bei der Essenszubereitung und -ausgabe unterstützt. Das DRK hat aufgrund der kurzfristigen Entscheidung, das Maifest auszurichten und aufgrund der aktuellen Lage die Veranstaltung als Bene-



Stadtverordnetenvorsteher Anthony Giordano, Bernd Müller, Karin Schulz, Rudolf Schulz, Rolf Meixner (AWO), Elmar Fuß und Jürgen Aulbach (DRK). (Foto: DRK) füzveranstaltung zugunsten abzustellen. Geflüchteter auszurichten, Diesem Aufruf folgte auch Bedenken gehabt, dieses Fest ausschließlich mit eigenen Helfern ausrichten zu können. Man badankt sich bei allen helfenden Händen, die dieses Fest zu einem vollen Erfolg gemacht haben. Ohne den persönlichen Einsatz eines Jeden wäre eine solche Veranstaltung nicht leistbar.



„Gefäßerkrankungen können schwerwiegende Folgen hervorrufen. Daher ist die frühzeitige Behandlung unser Ziel.“

Klinik für Gefäß- und endovaskuläre Chirurgie



Unsere Behandlungsschwerpunkte

- Erkrankungen der Haupt- und Halsschlagader
- Durchblutungsstörungen wie Schaufensterkrankheit & Diabetisches Fußsyndrom
- Krampfader & Chronisch Venöse Geschwüre
- Shuntchirurgie



Innovative Verfahren

- Kontrastmittelfreies Vorgehen
- Stoßwellentherapie
- Minimal-invasive Behandlung bei Krampfadern



Indikationsambulanz

Chefarzt Prof. Dr. Dr. med. K. Donas
Terminvereinbarung unter: 06103 / 912 13 09
www.asklepios.com/langen/experten/sprechstunden



ASKLEPIOS

Klinik Langen

Gesund werden. Gesund leben. www.asklepios.com

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen
www.asklepios.com/langen

Klaus Reinhardt gehört seit 25 Jahren dem Bauhof-Team an

Bürgermeister Manuel Friedrich überreicht Urkunde zum Dienstjubiläum

Obertshausen (NZO) Das April-Wetter hat sich in diesem Jahr in all seinen Facetten gezeigt. Und während sich Kälte und Wärme munter abgewechselt haben, beging Klaus Reinhardt sein 25. Dienstjubiläum. Seit 1. April 1997 ge-

hört der gelernte Hochbau-facharbeiter sowie Beton- und Stahlbetonbauer zum Team des städtischen Bauhofs in Obertshausen.

Seine ersten beruflichen Stationen jedoch waren in Frankfurt. Von 1985 bis 1989 bei der Fir-

ma Wayss & Freytag AG und von 1991 bis 1993 bei der Firma Funke Bau GmbH. Dazwischen lag noch der Wehndienst. Von 1993 bis 1997 arbeitete Klaus Reinhardt bei der Firma IN-TU-Bau in Maintal, bevor der in Frankfurt Geborene zum

Bauhof der Stadt Obertshausen wechselte.

Seine Einsatzgebiete beim Team des städtischen Bauhofs ist der Grünschnitt – und ganz konkret die Friedhöfe Obertshausens. Sein Arbeitsfeld ist vielfältig. Seinen Job macht Klaus

Reinhardt gern, so bleibt man auch 25 Jahre bei einem Arbeitgeber.

Zum Anlass des Dienstjubiläums trafen sich Vertreter der Stadtverwaltung gemeinsam mit Klaus Reinhardt auf dem Friedhof Birkengrund. Denn dort ist der Jubilar oft dienstlich anzutreffen, wenn er gerade auf dem Friedhof am Rembrücker Weg sowie auf dem Friedhof an der Schwarzbachstraße anzutreffen ist. Bürgermeister Manuel Friedrich gratulierte zum 25. Jubiläum und überreichte aus diesem Grund auch eine Urkunde an Klaus Reinhardt. „Wir danken Herrn Reinhardt für seinen unermüdeten Einsatz im Bauhof und für unsere Friedhöfe und so können wir uns auch weiterhin

IN EIGENER SACHE

In KW 21/22 wird aufgrund des Feiertages am Donnerstag der Anzeigen- und Redaktionsschluss auf Montag, 23. Mai 2022, 12 Uhr vorverlegt. Wir bitten um Beachtung.

auf ihn verlassen“, sagte der Rathaus-Chef. Weitere Glückwünsche überbrachten Fachbereichsleiterin Cornelia Knoke, Fachdienstleiterin Sylvia Brückner sowie Erik Schulze vom Personalrat. Alle richteten noch einige persönliche Worte an den Jubilar und freuen sich, auch weiter mit ihm zusammenzuarbeiten.



Seit April 1997 gehört Klaus Reinhardt (Zweiter von links) zum Team des städtischen Bauhofs. Gemeinsam mit Kollege Heiko Nügel (Dritter von links) ist er auf den Friedhöfen Obertshausens zuverlässig im Einsatz. Zum Jubiläum gratulierten Bürgermeister Manuel Friedrich (links), Fachbereichsleiterin Cornelia Knoke (Dritte von rechts), Fachdienstleiterin Sylvia Brückner sowie Erik Schule vom Personalrat. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

Wir holen nicht den Preishammer raus.

**WIR BEVORZUGEN
UNSEREN
WERKZEUGKOFFER!**

Küchenstudio
ELEKTROFISCHER

www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/15961

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

musterhaus
küchen
FACHGESCHÄFT

Max van Olphen neuer Kreismeister

Jugend des TGS Hausen zeigt gute Leistungen und viele neue persönliche Bestleistungen

Hausen (NZO) Bei sonnigem Wetter trafen sich am vergangenen Sonntag insgesamt vier junge Sportler der TGS Hausen zu den Kreismeisterschaften Einzel der U14 und U12. Dieser Wettkampf ist der erste Wettkampf im Jahr 2022 und eröffnet damit die Wettkampf-saison.

Am Start waren diesmal Max van Olphen, Christopher Rackelmann, Malte Zimmermann und Lara Demmert. In der M13 startete Max im 800m Lauf und zeigte hier eine beeindruckende Leistung. Max lief in einer Zeit von 2:48min auf den 1.Platz und wurde zurecht neuer Kreismeister im 800m Lauf. Er verbesserte seine persönliche Bestleistung um satte 25sec. Sein 800m Lauf war der letzte Wettkampf an diesem Tag und rundete einen erfolgreichen und von vielen persönlichen Bestleistungen geprägten Tag ab.

Zu Beginn des Tages traten Christopher und Malte in der M11 im Weitsprung an. Christopher konnte sich mit einer Weite von 3,36m den 5.Platz sichern und zeigte hier seine erste neue persönliche Bestleistung. Ebenfalls mit einer neuen persönlichen Bestleistung errang Malte den 6.Platz im Weitsprung mit einer Weite von 3,13m.

Parallel startete Lara in der W11 im Ballwurf. Mit einer Weite von 19,00m erreichte Lara den 6.Platz und stellte ihre Bestleistung ein. Weiter ging es dann im 50m Sprint für Christopher, Malte und Lara. Lara



Die jungen TGS-Sportler gaben ihr Bestes.

(Collage: TGS)

sprintete im Vorlauf in einer Zeit von 8,19sec zu einer neuen persönlichen Bestleistung und auch direkt in das Finale. Beim Finallauf verpasste Lara dann das Podest um knappe 0,02sec und errang somit einen tollen 4.Platz.

Malte landete im 50m Sprint auf dem 8.Platz mit einer 9,19sec, was eine weitere persönliche Bestleistung bedeutete. Direkt dahinter auf dem 9.Platz und ebenfalls mit einer neuen persönlichen Bestleistung kam Christopher in ei-

ner Zeit von 9,22sec ins Ziel. Beide Jungs verpassten leider damit den Endlauf. Beim Ballwurf warf dann Christopher den Schlagball (80g) auf 30,00m und holte sich somit den 5.Platz in einem starken Teilnehmerfeld. Den 8.Platz im selben Wettkampf sicherte sich Malte mit 23,00m und der dritten persönlichen Bestleistung an diesem Tag.

Lara sprang beim Weitsprung ebenfalls eine neue persönliche Bestleistung mit einer Weite von 3,36m erreichte

am Ende dieser Disziplin den 7.Platz. Lara trat kurz vor Max ebenfalls noch zum 800m Lauf an. Mit einer weiteren persönlichen Bestleistung erlief sich Lara den 4.Platz in einer Zeit von 3:14min und verpasste damit wieder knapp das Podest.

Am Ende des Wettkampftages stand für die Jugend der TGS Hausen ein Kreismeister Titel, insgesamt 9 neue persönliche Bestleistungen sowie eine eingestellte persönliche Bestleistung zu Buche.

12-Jähriger geschlagen: Wer kann Angaben zu dem E-Bike-Fahrer machen?

Obertshausen (NZO) Ein 12-Jähriger ist am Dienstagabend (3.) von einem bislang unbekannten E-Bike-Fahrer in der Malteserstraße geohrfeigt worden. Nun suchen die Beamten der Regionalen Ermittlungsgruppe Ost Zeugen des Vorfalls.

Der Junge wollte gegen 19.15 Uhr mit seinem Fahrrad den dortigen Geh- und Radweg in Richtung Unterführung (Heusenstammer Straße) befahren. Hier kam es offenbar zu einem Beinahe-Zusammenstoß mit dem etwa 30 bis 40 Jahre alten

Radler mit grauem E-Bike. Der unbekannte Brillenträger mit leicht braunem Bart, dunkler Kleidung und dunklem Helm, so die Angaben des Jungen, stieg dann von seinem E-Bike ab, packte ihn am Arm und fuhr ihn verbal schroff an. Anschließend schlug er ihn mit der flachen Hand ins Gesicht und fuhr dann weiter auf die Brücke über die Autobahn 3 in Richtung Heusenstamm. Zeugen melden sich bitte unter der Rufnummer 06104 6908-0 bei der Polizei in Heusenstamm.

ADFC-Codieraktion und Unterschriftensammlung beim Bahnhofsfest in Heusenstamm

Heusenstamm/Rodgau (RZ) Am Sonntag, 22. Mai, wird auf dem Bahnhofsfest in Heusenstamm von 12 bis 16 Uhr vom Ortsverband Rodgau des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) wieder eine Fahrradcodierung mit Infostand sowie die Unterschriften-sammlung zum Verkehrswen-degesetz angeboten werden.

Wer Fahrräder codieren lassen möchte, sollte seinen (gültigen) Personalausweis, den jeweiligen Kaufbeleg und das nötige Geld (18 Euro für Sonderräder und Pedelecs, 13 Euro für Standard-Bioräder; für ADFC-Mitglieder jeweils ermäßigt) und zu codierende das Fahrrad selbst für den Service mitbringen. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Für Rückfragen steht Hermann Gehrke zur Verfügung: Tel. 06106/14086, E-Mail: her-

mann.gehrke@adfc-rodgau.de Weitere Informationen zur Fahrradcodierung gibt es hier: https://www.adfc-hessen.de/service/codierung/index_codierung.html

Am Infostand können sich Interessierte über die aktuellen Vorhaben und Mitmachangebote beim ADFC Rodgau und das am 29. Mai in Heusenstamm startende STADTRADELN informieren und es besteht die Möglichkeit, mit Unterschrift das Vorhaben zu einem Verkehrswende-Gesetz für Hessen zu unterstützen. Weitere Infos dazu sind unter <https://www.adfc-rodgau.de/vwge22> zu finden.

Weitere Informationen über den ADFC Rodgau und dessen Aktivitäten in Heusenstamm, Obertshausen und Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit.

„Traditionelles Antauchen“ beim USCO

Obertshausen (NZO) Am 7. Mai - einem wunderschönen und warmen Frühlingstag - wurde von vier Tauchern vom UnterwasserSport Club Obertshausen (USCO) im ASV-See Obertshausen endlich nach der langen Pause die Tauchsaison in den heimischen Gewässern eröffnet. Bei diesem „traditionellen Antauchen“ wurde von der neuen Organisationsleiterin, Anja Ricker, für das leibliche Wohl gesorgt. Diese Premiere hat Ricker mit Bravour gemeistert. Insgesamt waren 35 Mitglieder zur Tauchsaisonöffnung an den Angelsee gekommen.

Der Angelsee (ASV-See) hat eine

Fläche von sieben Hektar und liegt mitten im Naherholungsgebiet zwischen den Gemarkungsgrenzen Obertshausen und Heusenstamm. Durch den Einsatz der Mitglieder des ASV Obertshausen hat sich das See-gelände aus der Rekultivierung ehemaliger Kiesgruben in Jahrzehnten zu einem neuen natürlichen Lebensraum für viele Tier- und Pflanzenarten entwickelt.

Bei Interesse einfach einmal auf der neuen Webseite vorbeischauchen: www.usco-ev.de. Kontakt: 1. Vorsitzenden, Frank Below, unter 1.vorsitzender@usco-ev.de aufnehmen.



Antauchen im ASV-See.

(Foto: privat)

Zeugensuche nach Flaschenwürfen auf Auto

Obertshausen (NZO) Kunden eines Supermarktes in der Königsberger Straße könnten am Samstagabend (7.), gegen 18.40 Uhr, Zeugen einer Sachbeschädigung geworden sein. Dort soll ein 44-Jähriger zweimal mit einer Bierflasche auf ein Auto geworfen haben; gegen ihn wird nun ermittelt. An dem schwarzen 7er BMW entstand dabei Sachschaden von etwa 500 Euro an der Beifahrer- und der Heckscheibe.

Die Polizei, die den Mann vorläufig festnahm, bittet nun um Mitteilung weiterer Tatzeugen unter der Rufnummer 06104 6908-0.

Maifest an der Sonnentauschule

Obertshausen (NZO) Am Freitag, 20. Mai, von 14.30 bis 17.30 Uhr veranstaltet die Sonnentauschule ein Maifest.

Zur Eröffnung wird ein musikalisches Programm dargeboten, anschließend gibt es Spiel- und Bewegungsstationen für Kinder. Selbstverständlich wird auch für das leibliche Wohl der großen und kleinen Festgäste gesorgt.

www.rheinmainverlag.de
Ihre Onlinezeitung

ZVB'ler beim internationalen Tastschreibwettbewerb erfolgreich

Obertshausen (NZO) Auch in diesem Jahr fand der „International Internet Contest“ des Weltverbandes der Stenografen, der Intersteno, statt. Hierbei handelt es sich um einen Tastschreibwettbewerb, der dezentral über das Internet durchgeführt wird. Neben einer Zehn-Minuten-Abschrift in der jeweiligen Muttersprache können weitere Sprachen (jeweils zehn Minuten) geschrieben werden.

Insgesamt nahmen in diesem Jahr acht ZVB'ler an diesem Wettbewerb teil. In der Kategorie „Muttersprache“ kam

der ZVB-Vorsitzende, Patrick Sahm, auf Rang 23 und war damit bester deutscher Teilnehmer. In der Disziplin „Fremdsprachen“ landete Maximilian Sadkowiak auf Rang 27 und war in dieser Disziplin damit bester Deutscher mit zwölf bestandenen Fremdsprachen. In der Kombinationswertung (Muttersprache sowie Fremdsprachen) landete Maximilian Sadkowiak, ebenfalls als bester Deutscher, ebenfalls auf Rang 27. Insgesamt nahmen knapp 1.000 Schreiber*innen an diesem weltweiten Wettbewerb teil.

ZVB Obertshausen: Spezielle PC- und Smartphone-Einstiegslehrgänge insbesondere für Teilnehmer 50 + und Senioren

Obertshausen (NZO) Der ZVB Obertshausen 1964 bietet spezielle Grundlehrgänge für den PC, das Internet oder für das Smartphone für Teilnehmer 50+ und Senioren an.

Am 1. Juni startet, an sechs Abenden, jeweils mittwochs von 16.45 bis 18.45 Uhr ein Lehrgang „Einstieg in das Internet“. In diesem wird das Internet erläutert, gezeigt wie man surft, wie man E-Mails schreibt und was sonst noch interessant ist.

Ebenfalls am 1. Juni startet für 6 Abende, jeweils mittwochs von

19 bis 21 Uhr ein Einstiegslehrgang in MS Windows. Was für Programme sind bei Windows dabei, was für Einstellungen kann man vornehmen, wie kann man Dateien, Daten und Fotos sichern und verwalten u. v. m. Der Lehrgangsbeitrag für beide Lehrgänge beträgt jeweils 108 Euro.

Am 2. Juni startet, jeweils dienstags, ein Einstiegslehrgang „Fit am iPhone“, der ideale Einstieg, wenn man ein neues iPhone hat oder man wissen möchte, was das iPhone alles kann. Am 14. Juni startet donnerstags der

Lehrgang „Fit am iPad“, für alle diejenigen, die wissen möchten, was das iPad so kann. Beide Lehrgänge gehen über fünf Abende, jeweils von 18 bis 20 Uhr und der Lehrgangsbeitrag beträgt jeweils 90 Euro.

Am 21. Juni startet zudem ein Grundlehrgang „PC-Grundkurs für Senioren“, der ideale Einstieg für alle Senioren, die sich nun an den PC wagen wollen und auch eine Einführung in MS Word und MS Excel haben möchten. Dieser Lehrgang findet zweimal pro Woche statt, jeweils dienstags

und donnerstags von 18 bis 20 Uhr, und der Lehrgangsbeitrag beträgt 144 Euro.

Am 4. Juli startet zweimal pro Woche (montags und donnerstags) ein Grundlehrgang „Fit am Android-Smartphone“, jeweils von 18 bis 20 Uhr, an 5 Abenden. Der Lehrgangsbeitrag beträgt 90 Euro.

Alle ZVB-Lehrgänge finden in der Georg-Kerschensteiner-Schule in Obertshausen statt. Weitere Informationen und Anmeldung per E-Mail: info@zvb-obertshausen.de oder per Tel. 7688820.

Mit dem ZVB Obertshausen zur Frankfurt Galaxy (American Football)

Obertshausen(NZO) Der ZVB Obertshausen 1964 bietet in Zusammenarbeit mit der Hess. Stenografenjugend am Sonntag, 19. Juni, ein Freizeitseminar für alle ab 14 Jahren zum Thema „American Football“ an. Nach einem gemeinsamen Frühstück, bei welchem allen, die noch kein Footballspiel gesehen haben oder die Regeln des American Football nicht kennen, die wichtigsten Regeln erklärt werden, geht es nach Frankfurt ins Stadion. Zu erst wird die PowerParty vor dem Spiel besucht. Im Anschluss verfolgt man das Spiel von überdachten Sitzplätzen im

Stadion. Auch hier stehen die Teamleiter gerne für Fragen offen, was auf dem Spielfeld gerade passiert ist bzw. was gerade passiert.

Wer Lust hat, mit dem ZVB einen tollen Tag beim American Football zu verbringen, meldet sich bitte beim Seminarleiter, Patrick Sahm, Tel. 7688820 bzw. per E-Mail: hesische-stenografenjugend@gmx-topmail.de bzw. info@zvb-obertshausen.de. Der Teilnahmebeitrag inkl. Frühstück, Fahrt zum Stadion, Besuch der PowerParty und Eintrittskarte für das Spiel beträgt 19 Euro (bzw. 29 Euro für alle ab 27 Jahre).

Kreis sucht Umweltpreisträger

Institutionen, Erwachsene sowie Kinder und Jugendliche können vorgeschlagen werden

Kreis Offenbach (NZO) Der Kreis Offenbach verleiht in diesem Jahr gleichzeitig, aber getrennt für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche, den Umweltpreis. Seit dem Jahr 2017 werden beide Umweltpreise in einem vierjährigen Turnus in einer gemeinsamen Veranstaltung verliehen. Aufgrund der Corona-Pandemie wurde die Ausschreibung der beiden Preise um ein Jahr verschoben.

Als Preisträger für den Umweltpreis kommen Institutionen in Frage, welche sich der Pflege des Umweltschutzes widmen, ferner Bürgerinitiativen, die sich über private Anliegen hinaus allgemein des Umweltschutzes im Kreis annehmen, sowie Einzelpersonen, die über dienstliche oder amtliche Verpflichtungen hinaus ein besonderes Engagement im Umweltschutz bewiesen haben und damit in der Öffentlichkeit ein Beispiel setzen. Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert.

Für den Umweltpreis für Kinder, Jugendliche, Schülerinnen und Schüler des Kreises Offenbach kommen Gruppen und Klassen in Kindergärten, Vorschulen und Schulen im Kreis sowie in außerschulischen Arbeitsgemeinschaften, Einrichtungen, Vereinen, Verbänden, Gesellschaften und freie Gruppen in Frage, welche sich

der Pflege des Umweltschutzes widmen. Ausgezeichnet werden altersgemäße künstlerische oder praktische, ökologisch wirksame Aktivitäten im Umwelt- und Naturschutzbereich. Der Preis ist mit 1.000 Euro dotiert.

Beide Preise können auf mehrere Preisträgerinnen und Preisträger aufgeteilt werden. Der Umweltpreis für Kinder, Jugendliche, Schülerinnen und Schüler kann auch altersgruppenbezogen vergeben werden. Vorschläge können die Organe des Kreises sowie die Magistrate und Gemeindevorstände der kreisangehörigen Städte und Gemeinden, (Naturschutz-) Verbände, Schulen, Kindertagesstätten sowie alle Bürgerinnen und Bürger einbringen. Die nominierten Kandidatinnen und Kandidaten sollen ihren Sitz oder ihren Tätigkeitsschwerpunkt im Kreis Offenbach haben.

Die Verleihung der beiden Auszeichnungen erfolgt im Rahmen einer öffentlichen Feierstunde durch Erste Kreisbeigeordnete Claudia Jäger. Bewerbungen mit Begründung beziehungsweise Projektbeschreibung sind an den Kreis Offenbach, Fachdienst Umwelt, Werner-Hilpert-Straße 1, 63128 Dietzenbach, zu richten. Bewerbungsschluss für beide Preise ist am 1. Oktober.

Obertshausen (NZO) Ehre, wem Ehre gebührt: Am 5. Mai war der Internationale Hebammentag. Dieser ist auch dazu da, um die Hebammen und ihre Arbeit zu ehren und um auf die Relevanz der Hebammen für die Gesellschaft aufmerksam zu machen. „Umso schöner ist es, dass wir in Obertshausen sagen können, dass hier zwei engagierte Hebammen vor Ort im Einsatz sind – und auch bleiben“, erklärt Bürgermeister Manuel Friedrich. Janina Müller und Katja Kilian sind Hebammen aus Leidenschaft. Sie arbeiten nicht nur am Ketteler Krankenhaus in Offenbach, sondern bringen sich auch freiberuflich mit Betreuung und diversen Kursen in Obertshausen ein.

Auf der Suche nach neuen Räumlichkeiten haben sich die zwei Obertshausener Hebammen auch an die Stadtverwaltung gewandt und Bürgermeister, Erstem Stadtrat und Wirtschaftsförderung ihre Situation geschildert. Übergangsweise und ohne Schulungsräume haben sie ihre Kurse in Pandemiezeiten auch online angeboten. Doch Örtlichkeiten für Veranstaltungen in Präsenz sind in ihrer Arbeit enorm wichtig. „Wir sind sehr froh, dass wir als Stadt Obertshausen Janina Müller und Katja Kilian ein entsprechendes Angebot unterbreiten konnten. Nach Auslotung der Möglichkeiten konnten wir nun den beiden Hebammen Räume in Hausen anbieten. Die Betreuung von Schwangeren und ihren Fami-

Obertshausener Hebammen bleiben vor Ort

Neues Domizil der Hebammen in der Bachstraße 15



Neue Räume für die Obertshausener Hebammen. Ab sofort bieten Janina Müller (vorne links) und Katja Kilian in der Bachstraße 15 ihre Kursangebote an. Mit ihrer Suche haben sich die zwei Hebammen auch an Bürgermeister Manuel Friedrich (hinten, links) und Ersten Stadtrat Michael Möser gewandt. (Foto: Christina Schäfer/Stadt Obertshausen)

lien durch Hebammen am Ort ist ein wichtiger Baustein der gesundheitlichen Versorgung. Auch langfristig ist uns daran gelegen, die Hebammen-Versorgung in Obertshausen zu sichern“, betont Erster Stadtrat Michael Möser. Janina Müller ist seit 2000 Hebamme, Katja Kilian seit 2003.

„Wir betreuen die Familien während der Schwangerschaft und im Wochenbett, bieten Yoga für Schwangere, Geburtsvorbereitungskurse, Rückbildungskurse und Babymassagiekurse an“, berichtet Janina Müller. Außerdem haben beide eine abgeschlossene Akupunktur- und Tapingausbildung.

Das neue Domizil der Hebammen ist nun in der Bachstraße 15 zu finden. Dort bieten Janina Müller und Katja Kilian ab sofort ihr vielfältiges Kursangebot an.

Weitere Informationen finden Interessierte im Internet unter www.hebammen-obertshausen.de.

Rhein Main Verlag
www.rheinmainverlag.de

Südhessen in einem Verlag

12 30 806T

Zeitungen Ausgaben Haushalte

mein südhessen

Gerauer Rundblick

Rodgau Zeitung

BESSUNGER

HEIMATBLATT RODEMARK

Odenwälder Journal

MÜNSTERER ANZEIGERBLATT

LOKALANZEIGER

EPPERTSHAUSENER ANZEIGERBLATT

NEUE ZEITUNG OBERTSHAUSEN

DER FRANKFURTER-ANZEIGER

DER ISEBORJER

Die richtige Software für den Verein finden

Workshop im Kreishaus am Mittwoch, 8. Juni

Dietzenbach (NZO) Die Ehrenamtsagentur des Kreises Offenbach lädt alle interessierten Vereinsvertreterinnen und -vertreter zu einem Workshop zur Vereinssoftware ein. Am Mittwoch, 8. Juni, um 18 Uhr im Kreistagssitzungssaal des Kreishauses, Werner-Hilpert-Straße 1 in Dietzenbach, präsentieren Dr. Udo Pohl und das Team von Senior Expert Service, die mehrere Softwareprodukte auf ihre Nützlichkeit für die Vereinspraxis geprüft haben, die Ergebnisse. Im Anschluss an die Präsentation ist eine Fragerunde geplant.

„Dieser Workshop geht auf die Bedarfserhebung ‚Digitalisierung im Verein‘ im Sommer des vergangenen Jahres zurück“, sagt Landrat Oliver Quilling. „Aus den Rückmeldungen ergab sich ein großes Interesse an der richtigen Vereinssoftware und Unterstützung bei der Auswahl. Diesem Wunsch kommen wir mit dem Workshop im Juni nach. Unser Ziel ist es, immer passgenaue Angebote für die Verantwortlichen in den Vereinen zu schaffen.“ Digitalisierung in Vereinen und Initiativen nimmt eine immer größere Bedeutung ein.

Mit neuen technischen Hilfsmitteln können Abläufe im Vereinsleben schneller und reibungsloser gestaltet werden, ob bei der Buchhaltung, den Mitgliederdaten und vielem mehr. Anmeldungen zum Workshop „Vereinssoftware“ am Mittwoch, 8. Juni, sind online unter www.kreis-offenbach.de/AnmeldungVeranstaltungVereinssoftwarePräsentation bis zum 25. Mai möglich. Fragen zum Workshop beantwortet das Team des Bereiches Förderung des Ehrenamtes, Sport und Kultur des Kreises Offenbach, Tel. 8180-1069.

Mit Pop und Rock zurück ins Leben

Musikschülerinnen und Musikschüler grooven wieder

Obertshausen (NZO) Für Sonntag, 22. Mai, lädt die städtische Musikschule um 16 Uhr ein weiteres Mal in diesem Frühjahr ins Bürgerhaus Hausen an der Tempelhofer Straße ein. Noch immer ist es etwas Besonderes, wenn nach gut zwei Jahren Abstinenz wieder Konzerte der Musikschule live auf der Bühne zu sehen sind. Auch der Fachbereich Popmu-

sik freut sich deshalb besonders darauf und präsentiert mit ganz unterschiedlichen Beiträgen die enorme Bandbreite seines Schaffens. Rockmen, eine eingespielte Band unter ihrem Leiter Oguz Dogan sowie mehrere Projekt-Bands zeigen ihr Können. Saxophon, Keyboards, Sängerinnen und Pop-Pianisten präsentieren sich solo, im

Duo oder Ensemble. Mit ihren Stimmen wollen zudem sämtliche Schulchöre der Stadt das Publikum zum Grooven bringen. Für den YouCan!Chor 2000 wird es ebenfalls der erste Auftritt nach zweieinhalb Jahren sein.

Der Eintritt ist frei, für ausreichend Abstand im Publikum wird gesorgt. Es gelten die tagesaktuellen Corona-Regeln.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

Traditionelle Kräuterzubereitungen

Wild- und Heilkräuterführung mit der vhs

Obertshausen (NZO) Die Volkshochschule (vhs) Obertshausen veranstaltet am Samstag, 14. Mai, ab 14.30 Uhr eine geführte „Wildkräuterwanderung“. Rund um Obertshausen gibt es fast vergessene Schätze im Wald und auf der Wiese, die darauf warten, wiederentdeckt zu werden: heimische Wildkräuter und Heilpflanzen. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren, wie man die Wildkräuter und Heilpflanzen erkennt, wie sie wirken und lernen verschiedene Anwendungsmöglichkeiten kennen. Während des praktischen Teils wird das Sammelgut zu tradi-

tionellen Kräuterzubereitungen wie Tinkturen, Auszugsöl oder Auszugshonig, Medizinalwein und kleinen Leckereien aus der Wildkräuterküche verarbeitet und gemeinsam verkostet. Die Kursgebühr kostet 22 Euro. Treffpunkt ist vor dem i-Motel an der Birkenwaldstraße. Weitere Fragen – auch zur Anmeldung - beantwortet das Team der Volkshochschule (Vhs) Obertshausen unter Telefon: 06104 7034114 oder gerne auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.vhs-obertshausen.de.

Offener Tanzworkshop für Garde und Schautanz

Obertshausen (NZO) In einem halben Jahr startet die neue Fastnachtsskampagne und die Aktiven der Vereine freuen sich schon darauf, endlich wieder vor Publikum stehen zu können. Für alle Tanzgruppen und Solisten gibt es am mit einem großen Tanzworkshop am 25. Juni eine besondere Trainingsgelegenheit. Der vom ObertsHäuser Tanzsport- und Karnevalsverein zusammen mit der Stadtgarde Offenbach ausgerichtete Workshoptag für Garde- und Showtanz in der Rodauhalle in Obertshausen ist für alle interessierten Tänzerinnen und Tänzer offen. Jeweils fünf Workshops widmen sich unterschiedlichen Aspekten aus den Tanzdisziplinen Garde und Show. In beiden Disziplinen gibt es auch ein Angebot, das für jüngere Teilnehmer (und Anfänger) geeignet ist. Mit Workshops zu Akrobatik, Hebungen und Sprüngen, Gardechoreographien für Gruppen, Paare und Solisten sowie für verschiedene Schautanzstile bis hin zum Männerballett werden selbst versiertere Tänzerinnen und Tänzer ein passendes Angebot aus insgesamt elf Workshops finden. Mit Aline Weuffen für den Schautanzbereich und Sascha Sütterlin für den Garde-

tanz haben die Vereine zwei erfahrene Trainer und Workshopleiter gewinnen können. Nachdem die Workshops wegen Corona mehrfach verschoben werden mussten freuen sich Babbscher und Stadtgarde nun um so mehr auf dieses besondere Ereignis. Anmeldungen sind über die Webauftritte der ausrichtenden Vereine oder direkt über <https://workshop.stadtgarde-offenbach.de> möglich. Dort ist auch eine detaillierte Auflistung und Beschreibung aller Workshops zu finden.

Zwischen Urgeschichte und Römerzeit

vhs-Vortrag „Die Frühgeschichte Hessen“

Obertshausen (NZO) „Die Frühgeschichte Hessen“ – so lautet der Titel eines Vortrags, den die Volkshochschule (vhs) Obertshausen am Freitag, 13. Mai, von 19 bis 21 Uhr veranstaltet. Seit etwa 600.000 Jahren leben Menschen in Hessen. Der Vortrag zeigt zunächst eine Chronologie zwischen der Altsteinzeit und der römischen Phase des Bundeslandes. Funde und Fundstätten sowie deren Bedeutung für die Wissenschaft bilden den Hauptteil des Abends. Die Brandbreite reicht von Steinkammergräbern in Mittel- und Nordhessen bis hin zur römischen Siedlung von Waldgirmes. Am Ende erhalten

die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch einige Ausflugs- und Wandertipps zu Stätten der Vor- und Frühgeschichte. Vorwissen ist nicht nötig, mitzubringen ist lediglich Interesse am Thema. Der Vortrag findet im Werkstattmuseum „Karl-Mayer-Haus“ statt. Der Eintritt kostet acht Euro. Weitere Fragen – auch zur Anmeldung - beantwortet das Team der Volkshochschule (Vhs) Obertshausen unter Telefon: 06104 7034114 oder gerne auch per E-Mail: vhs@obertshausen.de. Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.vhs-obertshausen.de.

Gesundheitsamt Kreis Offenbach verschickt keine Isolationsverfügungen

Kreis Offenbach (NZO) Jede Person, bei der mit einem positiven Antigen- oder PCR-Test eine Corona-Infektion festgestellt wurde, muss in häusliche Isolation. Es ist egal, ob diese Person geimpft oder ungeimpft ist. Die Quarantänepflicht beginnt unmittelbar mit dem positiven Corona-Test, auch bei Tests mit Eigenanwendung, und dauert fünf Tage. Eine Freitestung ist nicht mehr notwendig. Wenn Krankheitssymptome aufgetreten sind, sollte die Isolation aber eigenverantwortlich fortgesetzt werden, bis mindestens 48 Stunden Symptombefreiheit vorliegt. Das Gesundheitsamt verschickt keine gesonderte Isolationsverfügung, denn dies ist bereits in der hessischen Coronavirus-Schutzverordnung geregelt. Ungeimpfte Haushaltsangehörige von positiv-getesteten Personen müssen nicht mehr in Quarantäne. Haushaltsangehörigen und engen Kontaktpersonen von Infizierten wird dennoch empfohlen, mindestens fünf Tage ihre Kontakte zu reduzieren und sich täglich zu testen.

Geburtstagskinder

13.05. Jutta Klug,	75 Jahre
13.05. Lucia Putrino,	70 Jahre
13.05. Giuseppe di Marco,	70 Jahre
14.05. Carmelina Alfieri in Sportillo,	75 Jahre
15.05. Abdul Zazai,	85 Jahre
15.05. Norbert Müller,	80 Jahre
15.05. Zofia Kotyrba,	75 Jahre
15.05. Ali Enhas,	75 Jahre
15.05. Helmut Seuffert,	70 Jahre
16.05. Rosemarie Köhler,	90 Jahre
17.05. Rita Maier,	75 Jahre
17.05. Ingrid Sander,	70 Jahre
17.05. Volker Ott,	70 Jahre
18.05. Irene Wagner,	75 Jahre
18.05. Helmut Elbert,	70 Jahre
19.05. Werner Weinknecht,	80 Jahre
19.05. Darko Lenz,	70 Jahre
19.05. Anna Strelec,	70 Jahre
19.05. Angela Koch,	70 Jahre
Diamantene Hochzeit	
18.05. Irmgard und Günter Anding	
Goldene Hochzeit	
19.05. Janet und Richard Hardy	
19.05. Anita und Udo Rieffel	

Apotheken-Notdienst

13.05. Beethoven Apotheke
Beethovenstr. 21C, Obertshausen, Tel. 06104/42755

14.05. PAM Apotheke
Königsberger Str. 2, Obertshausen, Tel. 06104/4099188

15.05. Flora Apotheke
Dreieichstr. 27, Obertshausen, Tel. 06104/71650

16.05. Rathaus Apotheke
Schubertstr. 5, Obertshausen, Tel. 06104/73536

17.05. Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503

18.05. Birkenwald Apotheke
Birkenwaldstr. 1-3, Obertshausen, Tel. 06104/73388

19.05. Neue Raths Apotheke
Bahnhofstr. 1, Mühlheim, Tel. 06108/97880

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Asklepios Klinik Langen sagt Danke

Zum Internationalen Hebammentag

Langen (NZO) Sie sind unverzichtbar. Hebammen unterstützen und beraten werdende Eltern, begleiten die Geburt und betreuen Mutter und Kind im Wochenbett mit großer Fürsorge und Zuwendung. Am 5. Mai werden die passionierten Geburtshelfer:innen mit dem Internationalen Hebammentag geehrt. Für Dr. Krapfl, Chefarzt der Abteilung für Gynäkologie und Ge-

burtshilfe der Asklepios Klinik Langen ist dieser Aktionstag ein willkommener Anlass, um sich bei dem Hebammen-Team der Langener Asklepios Klinik persönlich für ihren engagierten Einsatz und die vertrauensvolle Zusammenarbeit zu bedanken. „Unsere Hebammen leisten jeden Tag rund um die Uhr fachlich, medizinisch und emotional eine herausragend wichtige Arbeit. In Zeiten der Pandemie

mit eingeschränkten Kontakt- und Besuchsmöglichkeiten waren sie mehr denn je Anker der werdenden Eltern. Allein im letzten Jahr haben sie so knapp 1.000 Geburten in unserem Haus begleitet“ berichtet Dr. Krapfl. Damit Kompetenz und Intuition von geübter Routine begleitet werden, setzt Asklepios auf höchste Sicherheitsstandards. 2017 wurde das medizinrechtli-

che Präventionsformat S.A.V.E. (Sicher Arbeiten Vertrauen Erhalten) ins Leben gerufen. Durch dieses Programm werden in der geburtshilflichen Klinik der Asklepios Klinik Langen bei regelmäßigen Trainings, seltene Notsituationen im Kreißaal realitätsnah simuliert, die dann von den Mitarbeitern unter realem Zeitdruck gelöst werden müssen. „Wir möchten, dass die Geburt

ein Ereignis in Geborgenheit und größter Sicherheit ist. Eine reibungslose Zusammenarbeit im geburtshilflichen Team ist dafür unerlässlich. Hebammen haben daher nicht nur im Kreissaal, sondern auch bei unseren Trainings eine zentrale Rolle. Durch ihre Expertise, langjährige Erfahrung und geübte Notfallroutine sind sie mit Sicherheit da, wenn es darauf ankommt“, so Dr. Krapfl.



(Foto: Asklepios)

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein MainVerlag

Impressum
NEUE ZEITUNG
OBERTSHAUSEN
Unsere Heimat

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Löwengasse 12, 63263 Neu-Isenburg, Tel. 061 02 - 86882-0, info@rheinmainverlag.de, Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

Erscheinungsweise: Donnerstags wöchentlich in Obertshausen

Büro: Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen

Redaktion: Silke Theurer (V.i.S.d.P.) Tel. 061 02 - 8688222

E-Mail: redaktion@heimat-zeitungen.de

Redaktionsschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Anzeigen: Tel. 061 02 - 8688212

E-Mail Anzeigen: anzeigen@heimat-zeitungen.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 12.00 Uhr

Layout, Anzeigensatz und Druck: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG, Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

Vertrieb: EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04 - 4970-0

Stellenanzeigen

Stellenausschreibungen



Wir liefern das Wasser.

Der Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg versorgt mit ca. 80 Mitarbeitern im Ostteil des Landkreises Darmstadt-Dieburg mehr als 137.000 Menschen mit Trinkwasser. Mit hoch qualifizierten und motivierten Mitarbeitern treten wir als zuverlässiger Dienstleister gegenüber unseren Kunden und Kommunen auf.

Suchst Du einen interessanten, abwechslungsreichen und zukunftssicheren Arbeitsplatz in einem qualifizierten und hochmotivierten Team? Dann bewirb Dich zur Ausbildung als

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)

zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022

Wir erwarten:

- Interesse an modernen Lager- und Informationstechniken
- Spaß an praktischen und kaufmännischen Tätigkeiten
- Engagement im Team
- Eine gute körperliche Fitness
- Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Umsicht
- Grundlagen der gängigen IT-Programme

Wir bieten Dir während der dreijährigen Ausbildung vielfältige Möglichkeiten und abwechslungsreiche Aufgaben durch Einblicke in andere Arbeitsbereiche.

Oder zur Ausbildung als

Rohrleitungsbauer (m/w/d)

zum Ausbildungsbeginn am 1. September 2022

Wir erwarten:

- Engagement im Team
- Eine gute körperliche Fitness
- Zuverlässigkeit, Sorgfalt und Umsicht
- Handwerkliches und technisches Verständnis
- Grundlagen der gängigen IT-Programme

Die Berufsausbildung erstreckt sich über den Zeitraum von drei Jahren. Sie findet auch bei Kooperationsunternehmen statt. Die Ausbildungsinhalte werden überwiegend in der Berufsschule und auf der Lehrbaustelle vermittelt.

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende bitte Deine Bewerbungsunterlagen bis zum 1. Juni 2022 an folgende Adresse:

Zweckverband Gruppenwasserwerk Dieburg, Außerhalb Hergershausen 2, 64832 Babenhausen, Personalabteilung.

Deine Unterlagen werden nicht zurückgeschickt. Sende uns daher bitte Deine Bewerbungsunterlagen ohne Bewerbungsmappe zu.

Wir freuen uns auch auf Deine Bewerbung per E-Mail als PDF-Datei an Frau Wanitschek,

bewerbung@wasserwerk.com.

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- *PFLASTERARBEITEN
- *Plattenarbeiten
- *Kellerwandisolierungen
- *Hofsanierung
- *Erd-, Kanalarbeiten

% % % % % %
GAWE-BAU seit 1983
Auf der Beune 9, 64839 Münster
TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

Trapezbleche 1. Wahl + Sonderposten aus eigener Produktion, TOP-Preise, cm-genau, 98646 Eishausen, Straße in der Neustadt 107, bundesweite Lieferung! ☎ 03685-409140, 5% online Rabatt sichern www.dachbleche24.de

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Kaufe jeden PKW, Bus, LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Traktoren, alle Modelle, jeder Zustand, auch viele KM, Mängel, Unfall, Motorschaden, mit o. ohne TÜV, alles anbieten. Zahle guten Preis.
☎ 06158/7488215 o. 0174/6004673

Kaufe Wohnmobile / Wohnwagen, jeder Zustand, auch defekt. Zahle bar und fair.
☎ 0177/3105303

Wir sind telefonisch für Sie da und beraten Sie gerne!
Rufen Sie uns an unter 061 06/26997-0

Verschiedene Vorlagen finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.heimat-zeitungen.de/familienanzeigen



ANZEIGE

Zusätzliche Sicherheit durch Selbsttests

Selbsttests sind nach wie vor ein wichtiger Bestandteil der Pandemiebekämpfung. Eine regelmäßige Selbsttestung kann dazu beitragen, eine mögliche COVID-19-Infektion zu erkennen. Laut Robert-Koch-Institut¹ gehören Husten, Fieber, Schnupfen sowie Geschmacks- und Geruchsverlust zu den klassischen Anzeichen einer COVID-19-Infektion. Dies gilt gleichermaßen für geimpfte und nicht-geimpfte Personen, wie z.B. Kinder unter fünf Jahren.

Vorsicht ist besser als Nachsicht

Zum Schutz der eigenen Familie und Angehörigen ist eine häufige Selbsttestung wichtig. Um eine Infektion mit SARS-CoV-2 nachzuweisen, kann auf den qualitativ hochwertigen Siemens Healthineers CLINITEST® Rapid COVID-19 Antigen Self-Test zurückgegriffen werden. Mithilfe des CLINITEST® Rapid COVID-19 Antigen Self-Tests lässt sich SARS-CoV-2, einschließlich der aktuell dominierenden Omikron-Variante BA.2 nachweisen. Eine aktuelle, unabhängige Studie des Paul-Ehrlich-Instituts² hat gezeigt, dass der CLINITEST® Rapid COVID-19 Antigen Self-Test zu den zuverlässigsten Selbsttests gehört. Dieser Selbsttest kann einfach zuhause durchgeführt werden – es ist keine spezielle

Ausrüstung nötig. Anwender*innen entnehmen mit dem sterilen Tupfer einen Nasenabstrich und stecken ihn anschließend in ein Teströhrchen. Nach einer Minute wird die Probe auf die Testkassette aufgetragen. Innerhalb von 15 Minuten liegt das Ergebnis vor. Der Siemens Healthineers CLINITEST® Rapid COVID-19 Antigen Self-Test ist bereits ab einem Alter von 12 Jahren anwendbar und kann einfach online bestellt werden. Er ist einer der ersten CE-gezeichneten COVID-19-Selbsttests und kann die Antworten liefern, die Anwender*innen benötigen, um der Verbreitung einen Schritt voraus zu sein.



Weitere Informationen sind unter: www.clinitest.siemens-healthineers.com/de/clinitest-self-test zu finden. Hier kann der Test auch online bestellt werden.

¹ www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Steckbrief
² www.eurosurveillance.org/content/10.2807/1560-7917.ES.2021.26.44.2100441

stetter @baumarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele WY stetter @baumarkt

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Obenburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

stetter @baumarkt SIEMENS AEG BOSCH Miele WY stetter @baumarkt

Rhein MainVerlag

Unsere Leistung für Sie

- Eine interaktive Anzeige mit echtem funktionalen Mehrwert.
- Mouseover-Effekt vergrößert Ihre Anzeige bereits auf der Seite.
- Ein Klick öffnet eine conversionstarke Mini-Landingpage mit zahlreichen Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme wie Website-Verlinkung oder Telefon-Link zum automatischen Rufaufbau.
- Weitere Informationen wie Öffnungszeiten, Google-Maps-Eintrag etc.

Wir digitalisieren Ihre Printanzeige

- Sie liefern uns eine Anzeige und bekommen von uns zwei: Print & Online.
- Sie brauchen kein eigenes Online-Werbemittel, keine eigene Marketing-Agentur und nicht einmal eine eigene Homepage

Kontaktieren Sie uns gerne: 06102-8688211
info@rheinmainverlag.de

Erfolgskombi:

Eine Anzeige zahlen - zwei bekommen.
1 x Print und 1 x Online

Automatische Verlängerung
auf unsere reichweitenstarke Seite:

www.rheinmainverlag.de

9		5	4					6
2	8	3					1	
7	6		3	1				
8		6	7		1			
	3	1		2		8	7	
			8		4	1		9
				9	3		2	8
	2					6	9	1
1					6	7		3

KIRCHENGEMEINDEN
IN OBERTSHAUSEN

Kath. Pfarramt Herz Jesu

Freitag, 13. Mai
18.30 Uhr: Maiandacht, Herz-Jesu Kirche
19.00 Uhr: Amt, Herz-Jesu Kirche
Samstag, 14. Mai
16.00 Uhr: Beichte in St. Thomas Morus
17.00 Uhr: Vorabendmesse St. Thomas Morus Kirche
Sonntag, 15. Mai
9.30 Uhr: Hochamt, Kirche Herz Jesu
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche Sankt Thomas Morus
Montag, 16. Mai
15.00 Uhr: Kinderkirche, Kirche Sankt Thomas Morus
19.00 Uhr: Amt, Kirche Herz Jesu
Dienstag, 17. Mai
9.00 Uhr: Amt, Kirche Sankt Thomas Morus
Freitag, 20. Mai
19.00 Uhr: Amt, Herz-Jesu Kirche
Samstag, 21. Mai
16.00 Uhr: Beichte in St. Thomas Morus
17.00 Uhr: Vorabendmesse, St. Thomas Morus Kirche
Sonntag, 22. Mai
9.30 Uhr: Hochamt, Kirche Herz Jesu
18.00 Uhr: Maiandacht; Herz-Jesu Kirche
19.00 Uhr: Abendmesse, Kirche Sankt Thomas Morus

Kath. Pfarrei St. Josef Hausen

Freitag, 13. Mai
18.30 Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Samstag, 14. Mai
18.00 Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 15. Mai
10.00 Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Dienstag, 17. Mai
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Mittwoch, 18. Mai
17.30 Uhr: Rosenkranzgebet für die Anliegen der Zeit und die Verstorbenen der vergangenen Woche, Kirche St. Josef
Donnerstag, 19. Mai
15.00 Uhr: Maiandacht für Senioren, Kirche St. Pius
Freitag, 20. Mai
18.30 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Samstag, 21. Mai
18.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
Sonntag, 22. Mai
10.00 Uhr: Eucharistiefeier, Kirche St. Pius
18.00 Uhr: Maiandacht, Kirche St. Josef

Waldkirche Oberts-
hausen

Gottesdienste
Sonntag, 15. Mai
10.00 Uhr: Gottesdienst mit Pfarrer Michael Zlamal.
Die Bücherkiste hat geöffnet.
Sonntag, 22. Mai
9.30 Uhr: Konfirmation
11.00 Uhr: Konfirmation
**Mahnwache am Bürger-
haus**
Jeden Freitag um 19.30 Uhr treffen sich Bürgerinnen und Bürger vor dem Bürgerhaus in Hausen zu einer Mahnwache. Die christlichen Gemeinden in Obertshausen beteiligen sich

daran mit einem geistlichen Wort und musikalischen Beiträgen.
Anpassung des Abstands- und Hygienekonzepts Konzepts
In seiner gestrigen Sitzung hat der Kirchenvorstand folgende Anpassung des Abstands- und Hygienekonzepts beschlossen: Ab kommenden Sonntag können die Gottesdienste wieder ohneAnmeldung besucht werden!
Es ist keine 3G-Reglung mehr vorgesehen und wird auch nicht mehr überprüft. Wir bitten dennoch eigenverantwortlich vor Zusammenkünften mit anderen Menschen einen Schnelltest durchzuführen.
Da die Pandemie noch nicht vorbei ist, bitten wir Euch weiter eigeständig auf Abstände in der Kirche zu achten und auch weiterhin während des gesamten Gottesdienstes eine Maske zu tragen.
PrayerRoom
Auch am 22. Mai um 18 Uhr ist die Kirche als PrayerRoom geöffnet.
Nicht nur eine Woche im November... viel häufiger soll der Fokus in unserer Gemeinde auf Gebet, der ganz direkten Gemeinschaft mit Jesus und den Geschwistern, liegen...
Informationen aus dem Missionsteam
Jakob Wiebe, ehemaliger Mitarbeiter der KEB (Kinder Evangelisations Bewegung) und zuständig für Osteuropa beendete seinen Dienst bei der KEB Ende Februar. Das Missionsteam und der Kirchenvorstand haben beschlossen die finanzielle Unterstützung Ende Februar 2022 zu beenden und somit die Unterstützung für Familie Wiebe generell zu beenden.
Wir verabschieden Jakob Wiebe am 15. Mai im Gottesdienst aus dieser langjährigen Arbeit und der Unterstützung der evangelischen Kirchengemeinde Obertshausen. Jakob Wiebe hat im März eine neue Tätigkeit beim Männergebetsbund begonnen. Wer im Newsletterverteiler ist, erhält auch weiterhin Neuigkeiten von ihm. Falls ihr Fragen habt, wendet euch gerne an die Mitglieder des Missionsteams: Katja, Karin, Babara und Peter sowie Roland.

Kinderkirche in St. Thomas Morus
Obertshausen (NZO) Kinderkirche in St. Thomas Morus – dazu lädt Pfarrer Hofmann die Schüler und Schülerinnen der Grundschulen mit ihren Eltern am Montag, 16. Mai, um 15 Uhr in die St. Thomas-Morus-Kirche, ein.
Alle 14 Tage wird Pfarrer Hofmann durch Lieder, Gebete, Geschichten und Quizspiele viel Neues von Jesus, seiner Kirche und der Pfarrgemeinde berichten.
Abwechselnd findet diese kirchliche Stunde für Kinder in den Kirchen Herz Jesu und St. Thomas Morus statt.

Traueranzeigen

Beratung und Auskünfte:
Telefon 061 06/2 69 97-0

„Trauma und Glaube - ein Traumpaar?“

Obertshausen (NZO) „Kirche am Start“ organisiert in Obertshausen am 22. Mai um 19 Uhr einen Vortrag zum Thema „Trauma und Glaube - ein Traumpaar?“. Die Vortragsreihe, die zwei- bis dreimal Mal im Jahr stattfindet, mit Namen „KLARTEXT!“, beschäftigt sich mit Themen aus den Bereichen „Gesundheit“ und „Soziales“. Der Vortrag findet in Zusammenarbeit mit der Waldkirche Obertshausen statt. Referentin ist Kornelia Kachunga, die auch Pastorin in der Waldkirche ist. Der Vortrag wird außerdem von Seelsorgern empfohlen. Veranstaltungsort ist in den Räumen der evangelischen Waldkirche (Schönbornstr. 42 in Obertshausen) und der Eintritt ist kostenfrei.

Maiandachten in den Herz-Jesu-Pfarreien

Obertshausen (NZO) Die diesjährigen Maiandachten, zu denen man alle Gläubigen recht herzlich einladen, finden an folgenden Terminen statt:
Herz- Jesu-Kirche, Bahnhofstraße 62, Obertshausen:
Freitag, 13.Mai - 18.30 Uhr,
Freitag, 20.Mai - 18.30 Uhr,
Sonntag, 22.Mai - 18 Uhr,
Freitag, 27.Mai - 18.30 Uhr,
Sonntag, 29.Mai - 18 Uhr.
Abschluss der Maiandachten in St.Thomas-Morus-Kirche, Berliner Straße, Obertshausen: Sonntag, 15.Mai - 18 Uhr.

Seligenstadt (NZO) Die sehr erfolgreiche Arbeit der Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Zentrum für Schulterchirurgie und Sportorthopädie unter der Leitung von Chefarzt Dr. Klaus Eisenbeis und die weiter steigende Zahl der behandelten Patienten erfordert auch personelle Verstärkung im ärztlichen Bereich. Zum 15. April verzeichnet die Abteilung daher einen Neuzugang in der Riege der Oberärzte. Herr Yusef Abu Tayeh ist Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie und hat die Zusatzqualifikation als Notarzt.
Der leidenschaftliche Fußballer studierte nach dem Abitur Humanmedizin in Frankfurt am Main. Seine ärztliche Ausbildung zum Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgie begann er 2012 zunächst im Hochwaldkrankenhaus Bad Nauheim und setzte sie im St. Vinzenz Krankenhaus in Hanaufort. Herr Abu Tayeh bringt umfangreiche Erfahrungen auf dem Gebiet der Endoprothetik und der gelenkerhaltenden arthroskopischen Chirurgie mit, die er auch zuletzt im Rahmen seiner Tätigkeit in einer großen operativ ausgerichteten orthopädischen Praxis sammeln konnte. „Mit Herrn Abu Tayeh konnten wir nicht nur einen fachlich sehr kompetenten Oberarzt für uns gewinnen, sondern auch einen Kollegen,

Führungen zum fränkischen
Gräberfeld im RegioMuseum

Internationaler Museumstag am Sonntag, 15. Mai
Seligenstadt (NZO) Am Sonntag, 15. Mai, öffnen Museen in ganz Deutschland ihre Türen anlässlich des 45. Internationalen Museumstages. Das RegioMuseum in Seligenstadt öffnet am dritten Sonntag im Mai von 10 bis 17 Uhr bei freiem Eintritt. Von 13 bis 16 Uhr werden jeweils zur vollen Stunde Führungen angeboten, insbesondere zum Fränkischen Gräberfeld.
Erstmals werden die Funde, die seit der Restaurierung im Depot aufbewahrt wurden, der Öffentlichkeit präsentiert. Sie stammen aus unterschiedlichen Grabungen. Bereits um das Jahr 1925 wurden in einer Kiesgrube am damals südlichen Ortsrand von Klein-Welzheim die ersten fränkischen Reihengräber gefunden. Im Jahr 1971 wurden beim Ausbaggern eines Kanalisationsgrabens weitere acht

Gräber, unter anderem ein Reitergrab mit Pferdeskelett, freigelegt. Bei der Erschließung des Neubaugebietes im Jahr 1985 wurde der gesamte Friedhof ausgegraben. Mit mindestens 120 Gräbern, darunter zwei weitere Pferdebestattungen, ist der Friedhof relativ klein. Anhand der Beigaben sind die Gräber in das sechste und siebte Jahrhundert zu datieren. Vermutlich gehörte der Friedhof zu einem Gehöft. Die Namensendung -heim weist auf eine fränkische Gründung des Ortes hin. Im Jahr 772 wird der Ort im Lorscher Codex als Walinesheim erstmals erwähnt. Walines wird als Eigenname gedeutet. Die Fundstücke werden in Vitrinen präsentiert. Die Kreisarchäologin Gesine Weber hat nicht nur die Objekte ausgesucht, sondern auch die Begleittexte verfasst.

Der Internationale Museumstag findet in diesem Jahr bereits zum 45. Mal statt. Ziel des Museumstages ist es, auf die Museen in Deutschland und weltweit aufmerksam zu machen und Besucherinnen und Besucher einzuladen, die Vielfalt der Museen zu entdecken. In Deutschland wird der Internationale Museumstag vom Deutschen Museumsbund bundesweit koordiniert und in enger Kooperation mit den Museumsverbänden und -ämtern der Länder auf regionaler Ebene sowie den Museen vor Ort umgesetzt. Unterstützt wird der Museumstag von ICOM Deutschland und der Schirmherrschaft, die für den Museumstag der Präsident des Bundesrates übernimmt. Maßgeblich gefördert wird der Aktionstag von den Stiftungen und Instituten der Sparkassen-Finanzgruppe.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

Rhein Main Verlag

„Fingerspitzengefühl und
Einfühlungsvermögen gefragt“

Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Asklepios Klinik Seligenstadt
verstärkt sich weiter



Die Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie der Asklepios Klinik Seligenstadt hat sich verstärkt: Das Team der Oberärzte erweitert sich um Facharzt Yusef Abu Tayeh – hier im Bild mit Chefarzt Dr. Eisenbeis (links). (Foto: Asklepios)

der mit seiner freundlichen und patientenorientierten Art hervorragend in unser Team passt“ freut sich Dr. Eisenbeis. Wie wichtig Empathie und Verständnis bei der täglichen Arbeit sind, weiß der Chefarzt nur zu gut. Als erfahrener Sportmediziner hat er mit Verletzungen und Krankheitsbildern aller Art zu tun, die seine Patienten erst einmal in ihrem Bewegungsdrang einschränken. „Verletzte Sportler – egal ob Amateur- oder Profiniveau – haben bei einer Verletzung immer Angst, nicht mehr ihrer Leidenschaft nachkommen zu können. Hier ist Fingerspitzengefühl und Einfühlungsvermögen gefragt. Zum Glück entwickelt sich die Medizin immer weiter. Viele Verletzungen können mit den richtigen Methoden ohne bleibende Schäden behandelt werden“, so der

Chefarzt. Damit er als einer der verantwortlichen Mediziner der Sportklinik Seligenstadt immer auf dem neuesten Stand bleibt und sich mit Fachkollegen austauschen kann, ist er unter anderem Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Orthopädisch-Traumatologische Sportmedizin (GOTS) sowie in der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention - Deutscher Sportärztebund.



Start- und Endpunkt der schönen Rundtour ist die barocke Klosteranlage Marienmünster mit ihrer prachtvollen Abteikirche.

Foto: djd/Kulturland Kreis Höxter/K. Krajewski

Himmlische Klöster und paradiesische Gärten

Im Kulturland Kreis Höxter wartet auf Radfans eine besonders inspirierende Tour

(djd). Einen Gang runterschalten, in die Stille geschichtsträchtiger Klöster eintauchen, prächtige Gärten entdecken und weite Landschaften genießen: Im Kulturland Kreis Höxter, wo Teutoburger Wald, Eggegebirge und Weserbergland aufeinandertreffen, wartet mit der Kloster-Garten-Route auf Aktivurlauber ein ganz besonderes Raderlebnis.

Das Unesco-Weltkulturerbe Corvey, der imposante Vulkankegel des Desenberg in der Warburger Börde, der Weser-Skywalk bei Beverungen mit herrlicher Panoramasicht ins Wesertal oder die mittelalterliche Kulisse von Warburg sind nur einige der Highlights, auf die man sich dabei freuen kann.

Weg zu den grünen Paradiesen in der Klosterregion

Start- und Endpunkt der Rundtour, die auf rund 315 Kilometern Klöster, Gärten, Adelssitze und andere Kulturschätze miteinander verbindet, ist die

barocke Klosteranlage Marienmünster mit ihrer prachtvollen Abteikirche. Im modernen Besucherzentrum können sich die Ausflügler über die vielfältige monastische Vergangenheit und Gegenwart der Region informieren – und im schönen Klostergarten den Duft der Rosen genießen. Einige Klöster werden heute noch von Ordensgemeinschaften geführt. Alle haben sich der Öffentlichkeit geöffnet und heißen Gäste willkommen. Die komplette Tour können Radfans in fünf Etappen zwischen 52 und 67 Kilometern erradeln - Infos und Tipps für die Tourenplanung sowie eine Broschüre zum Downloaden gibt es unter www.kloster-garten-route.de.

Besuch im Unesco-Weltkulturerbe Corvey

Die bestens ausgeschilderte Route bringt die Radler zum koptischen Kloster nach Brenkhausen und dem Unesco-Weltkulturerbe Corvey, das 2022 sein 1.200-jähriges Jubiläum feiert. Eingebettet in eine großzügige Parklandschaft ist die

ehemalige Benediktinerabtei eines der Top-Ausflugsziele im Kreis Höxter. Der Landschaftspark Rheder im Nethetal, zu dem ein wundervoll rekonstruierter Barockgarten sowie ein imposantes Weidenpalais gehören, der Schulklostergarten Neuenheerse und die herrliche Parkanlage von Schloss Gehrden, die 1.000 historische Rosen und die mächtige 12-Apostel-Linde schmücken, sind nur einige der Gartenschätze, die es auf der Tour zu entdecken gibt. Der Sinnesgarten der gastfreundlichen Serviam-Schwestern in Germete lädt zum Innehalten ein - ebenso wie die 42 Bibel-Pfähle, die einem auf der Strecke immer wieder begegnen. Ein Spaziergang durch den Landschaftspark in Bad Driburg, ein Besuch im Orgelmuseum Borgentreich oder eine Entdeckungstour durch die Museumslandschaft in Nieheim: Wer Zeit mitbringt, kann auf der Tour noch viel mehr erleben. Übernachtungs- und Einkehrmöglichkeiten finden sich unterwegs genügend – zum Teil direkt in den Klöstern.



Die Benediktinerinnen-Abtei vom Heiligen Kreuz in Herstelle ist eine der vielen sehenswerten Stationen entlang der Radtour.

Foto: djd/Kulturland Kreis Höxter/F. Grawe



Die schicke Altstadt von Warburg lädt zu einer Entdeckungstour ein.

Foto: djd/Kulturland Kreis Höxter/I.Jansen



Sinnesgarten Germete: Der zauberhafte Garten der gastfreundlichen Serviam-Schwestern erweckt alle Sinne.

Foto: djd/Kulturland Kreis Höxter/K. Krajewski



- Psychosoziale Beratung
- Psychomotorik
- Musiktherapie

„Wir helfen krebskranken und chronisch kranken Kindern und ihren Familien während der ambulanten Therapie und in der Nachsorge.“

www.krebskranke-kinder-darmstadt.de